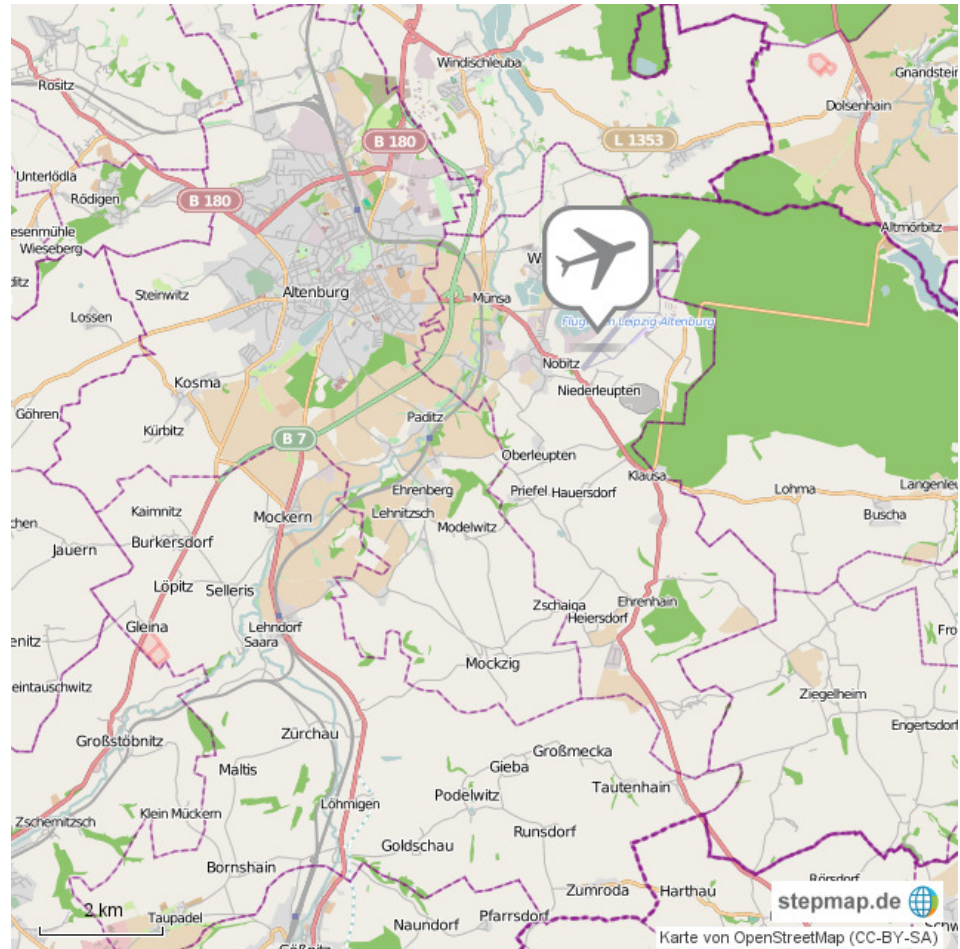


Flugwelt Altenburg-Nobitz

<p>Ansicht</p>	
<p>Beschreibung</p>	<p>In unmittelbarer Nähe vom Flugplatz Altenburg-Nobitz eröffnete der im Oktober 2004 gegründete Verein "Flugwelt Altenburg-Nobitz" das erste Luftfahrtmuseum in Thüringen. Neben der geschichtlichen Entwicklung des Flugplatzes finden sich zahlreiche Exponate in der Ausstellung, von Instrumenten und Flugzeugteilen über detailgetreue Modelle bis zu kompletten Flugzeugen. Auch die Geschichte der Luftfahrt ist anhand vieler Schautafeln nachvollziehbar.</p>
<p>Kontakt</p>	<p>Flugwelt Altenburg Nobitz e.V. Am Flughafen 3 04603 Nobitz Telefon: 03447 515033 Telefax: 03447 515034 E-Mail: info@flugwelt-altenburg-nobitz.de</p>
<p>URL</p>	<p>www.flugwelt-altenburg-nobitz.de</p>
<p>Ansprechpartner</p>	<p>Dirk Sylvester</p>
<p>Öffnungszeiten</p>	<p>Für Schulklassen ist der Besuch jederzeit nach vorheriger Anmeldung möglich. Öffnungszeiten ab 31. März 2012: Samstag, Sonntag und Feiertag 10:00 - 17:00 Uhr</p>
<p>Lagebeschreibung</p>	<p>Die "FLUGWELT Altenburg-Nobitz" auf dem Gelände des Flugplatzes Altenburg-Nobitz erreichen Sie mit dem KFZ wie folgt:</p> <p>Von der B 180 aus Richtung Altenburg/Waldenburg: - in Ortslage Klaus a abbiegen zum Flugplatz</p> <p>von der B 95 aus Richtung Leipzig/Chemnitz: - in Altmörbitz am Parkplatz abbiegen und auf der Verbindungsstraße durch den Leinawald zum Flugplatz</p> <p>von der B 93 aus Richtung Meerane/Zwickau: - über Altenburg, dann Ausschilderung Flugplatz zur B 180 bis Klaus a</p> <p>von der A 4 aus Richtung Gera/Dresden: - ab Abfahrt Glauchau auf der B 180 über Waldenburg</p> <p>In der Ortslage Klaus a den Richtungswegweiser "Flugplatz" folgen; Ausstellung "FLUGWELT" in Nähe des Verwaltungsgebäudes der Flugplatz GmbH</p>

Flugwelt Altenburg-Nobitz



Lernthemen

Der Außerschulische Lernort „Flugwelt Altenburg-Nobitz“ bietet vielfältige Chancen, sich handlungsorientiert mit zahlreichen Lernthemen auseinanderzusetzen. Schwerpunktsetzungen sind z.B. mit folgenden Materialien im Ausstellungsbereich möglich:

- Chronologische Darstellung der Geschichte der Luftfahrt
- Pioniere der Luftfahrt
- Luftschiffe: Ausstellung mit originalen Dokumenten und Teilen
- Geschichte des Flugplatzes seit 1913 in Wort, Bild und Modellen
- Nutzung des Flugplatzes durch die Sowjetunion nach 1945
- Vielzahl von Flugmodellen aller Maßstäbe und Epochen
- Passagierflugzeuge: Deutschlands umfangreichste Sammlung von Modellen
- Flugzeugtriebwerke und Propeller
- Radar/Flugortung

Sonstiges

Der Lernort wird durch Mitglieder der Flugwelt Altenburg-Nobitz e.V. betreut und weiterentwickelt. Wünsche zur Besuchszeit, zu Imbissmöglichkeiten usw. sollten vorher telefonisch abgesprochen werden.

Die Anfahrt ist z.B. vom Bahnhof Altenburg aus mit dem Bus bis zur Haltestelle „Klausä Brücke, Nobitz“ und anschließender Wanderung über 2,5 km bis zum Museum in unmittelbarer Nähe des Flugplatzes möglich.